

Neu bewilligt (2018/2)

Die Deutsche Forschungsgemeinschaft (DFG) fördert folgende Wissenschaftler und Projekte:

Prof. Dr. Heike Wiese aus dem Institut für Germanistik der Philosophischen Fakultät erhielt im Rahmen der Forschergruppe 2537 „Grammatische Dynamiken im Sprachkontakt: ein komparativer Ansatz“ für das Teilprojekt Z: „Koordinationsfonds“

Teilprojekt 6: „Nichtkanonische Linearisierungen syntaktischer Konstituenten im Deutschgebrauch von Sprecher-Innen verschiedener Heritage-Sprachen“ und

Teilprojekt D: „Emerging Grammars: ein sprachübergreifendes Korpus komparativer Daten aus Heritage- und Majoritäts-Sprachgebrauch“

rund 1.358.238 €. (Laufzeit: 04/2018–03/2021)

Prof. Dr. Johannes Haag aus dem Institut für Philosophie der Philosophischen Fakultät erhielt für das Projekt „Alltagsweltbild und Naiver Realismus“ rund 341.150 €. (Laufzeit: 10/2017–09/2020)

Prof. Dr. Burkhard Kleuser aus dem Institut für Ernährungswissenschaft der Humanwissenschaftlichen Fakultät erhielt im Rahmen der Forschergruppe 2123 „Sphingolipid dynamics in infection control“ – für das Teilprojekt Z01 „Zentrales Projekt – Untersuchungen zu Sphingolipid – Signalwegen bei Infektionen mittels synthetisch modifizierten Sphingolipid-Analoga und der massenspektrometrischen Sphingolipidom-Analyse“ rund 316.750 €. (Laufzeit: 01/2017–12/2019)

Prof. Dr.-Ing. Milos Krstic aus dem Institut für Informatik der Mathematisch-Naturwissenschaftlichen Fakultät erhielt für das Projekt „Sicherstellen der Robustheit in stromsparenden asynchronen Schaltungen – ENROL“ rund 314.800 €. (Laufzeit: 2018–2021, 36 Monate)

Dr. Jörg Megow aus dem Institut für Chemie der Mathematisch-Naturwissenschaftlichen Fakultät erhielt für das Projekt „Theoretische Beschreibung einer neuartigen Farbstoffsolarzelle“ rund 310.461 €. (Laufzeit: 02/2018–01/2021)

Prof. Dr. Christoph Schröder aus dem Institut für Germanistik der Philosophischen Fakultät erhielt im Rahmen der Forschergruppe 2537 „Grammatische Dynamiken im Sprachkontakt: ein komparativer Ansatz“ für das Teilprojekt 4 „Wortstellung und Satzverknüpfung im Türkischen als Heritage-Sprache im Kontext unterschiedlicher Majoritätssprachen“ rund 305.033 €. (Laufzeit: 04/2018–03/2021)

Prof. Dr. Sabine Attinger aus dem Institut für Erd- und Umweltwissenschaften der Mathematisch-Naturwissenschaftlichen Fakultät erhielt im Rahmen der Forschergruppe 2131 „Data Assimilation for Improved Characterization of Fluxes across Compartmental Interfaces“ für das Teilprojekt 6 „Assimilation von Abflußdaten auf voll-gekoppelte Atmosphäre-Landoberflächen-Modelle“ rund 300.700 €. (Laufzeit: 07/2017–07/2020)

Dr. Silvio Ferrero aus dem Institut für Erd- und Umweltwissenschaften der Mathematisch-Naturwissenschaftlichen Fakultät erhielt für das Projekt „Nanogranite in Migmatiten: der Schlüssel zum Verständnis der chemischen Differentiation der kontinentalen Kruste“ rund 297.600 €. (Laufzeit: 11/2017–10/2020)

Prof. Dr. Alexander Wacker aus dem Institut für Biochemie und Biologie der Mathematisch-Naturwissenschaftlichen Fakultät erhielt für das Projekt „Phytoplankton Reaktion auf fluktuierende Lichtintensität u. -spektrum“ rund 266.628 €. (Laufzeit: 36 Monate 2018–2021)

Prof. Dr. Max Wilke aus dem Institut für Erd- und Umweltwissenschaften der Mathematisch-Naturwissenschaftlichen Fakultät erhielt im Rahmen der Forschergruppe 2125 „Structures, properties and reactions of carbonates at high temperatures and pressures“ für das Teilprojekt 03 „Die elektronische Struktur von Fe/Mg-Karbonaten bei Bedingungen des unteren Erdmantels: Bedeutung für die Bildung von

tetraedrisch koordiniertem Kohlenstoff“ und für das Teilprojekt 04 „Röntgenfluoreszenz- und Röntgenabsorptionsspektroskopiestudien zu Elementverteilungsprozessen zwischen Karbonaten und Mantelphasen im unteren Mantel“ rund 254.450 €. (Laufzeit: ca. 03/2018–02/2021, 36 Monate)

Prof. Dr. André Laschewsky aus dem Institut für Chemie der Mathematisch-Naturwissenschaftlichen Fakultät erhielt für das Projekt „Rheologische Kontrolle von Mikroemulsionen durch multifunktionelle thermoresponsive Polymertenside“ rund 172.900 €. (Laufzeit: 03/2018–02/2021)

Dr. Matthias Ohrnberger aus dem Institut für Erd- und Umweltwissenschaften der Mathematisch-Naturwissenschaftlichen Fakultät erhielt im Rahmen des HGF-Projekt Geo.X für Hannes Vasyura-Bathke: „Artificial Intelligence support for rapid Analysis of Earthquake and Volcanic Activity“ rund 126.000 €. (Laufzeit: 10/2017–09/2019)

Der **Vizepräsident für Forschung Prof. Dr. Robert Seckler** und die Leiterin der Universitätsbibliothek **Dr. Ulrike Michalowsky** erhielten für „Open Acces Publizieren 2018 / Universität Potsdam“ rund 96.379 €. (Laufzeit: 01/2018–12/2018)

Prof. Dr. Matthias Keller aus dem Institut für Mathematik der Mathematisch-Naturwissenschaftlichen Fakultät erhielt im Rahmen des Schwerpunktprogramms „Geometrie um Unendlichen“, Thema: „Ränder, Greensche Formeln und harmonische Funktionen für Graphen und Dirichletträume“ rund 94.800 €. (Laufzeit: 05/2017–04/2020)

Prof. Dr. Andrea Liese aus dem Bereich Sozialwissenschaften der Wirtschaft- und Sozialwissenschaftlichen Fakultät erhielt im Rahmen der Forschergruppe 2409 „Overlapping Spheres of Authority and Interface Conflicts in the Global Order“ für TP02 – „Responding to Norm Collisions: Procedural Norms and Interface Management in Fragmented Areas of Transnational Politics“ rund 92.750 €. (Laufzeit: 12/2016–12/2019)

Prof. Dr. Burkhard Kleuser aus dem Institut für Erd- und Umweltwissenschaften der Mathematisch-Naturwissenschaftlichen Fakultät erhielt im Rahmen des Sonderforschungsbereichs 1112/2 für das Teilprojekt Z01 – „Toxizität und Analytik nativer und wirkstoffbeladener Nanocarrier“ rund 79.200 €. (Laufzeit: 07/2017 – 06/2018)

Prof. Dr. Ulrike Demske aus dem Institut für Germanistik der Philosophischen Fakultät erhielt für das Projekt „Erstellung eines digital verfügbaren strukturierten, transkribierten, lemmatisierten und grammatisch annotierten Referenzkorpus ‘Frühneuhochdeutsch‘ (1350-1650)“ rund 34.770 €. (Laufzeit: 04/2017 – 02/2018)

Prof. Dr. Jürgen Mackert aus dem Bereich Sozialwissenschaften der Wirtschaft- und Sozialwissenschaftlichen Fakultät erhielt für die internationale wissenschaftliche Veranstaltung „Erfolgreiche Städte – Krisen der Staatsbürgerschaft?“, Potsdam, 06.–08.09.2018, rund 24.400 €. (Laufzeit: 09/2018)

Prof. Dr. Max Wilke aus dem Institut für Erd- und Umweltwissenschaften der Mathematisch-Naturwissenschaftlichen Fakultät erhielt für das Projekt „Die Rolle fluid-induzierter Aufschmelzprozesse in magmatischem teilkristallinen Magmen in der Bildung stratiformer Chromitablagerungen des Bushveld Komplexes, Südafrika“ rund 9.800 €. (Laufzeit: 02/2018–01/2021)

Dr. Ilya Veksler aus dem Institut für Erd- und Umweltwissenschaften der Mathematisch-Naturwissenschaftlichen Fakultät erhielt für das Projekt „Die Rolle fluid-induzierter Aufschmelzprozesse in magmatischem teilkristallinen Magmen in der Bildung stratiformer Chromitablagerungen des Bushveld Komplexes, Südafrika“ rund 299.850 €. (Laufzeit: 02/2018 – 01/2021)

Dr. Arne Peters aus dem Institut für Anglistik und Amerikanistik der Philosophischen Fakultät erhielt für die internationale wissenschaftliche Veranstaltung: „Neue Perspektiven auf Irisches Englisch 5 | New Perspectives on Irish English“, Universität Potsdam, 25.04.18–27.04.18, rund 9.500 €. (Laufzeit: 10/2017–07/2018)

Das Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) fördert folgende Wissenschaftler und Projekte:

Prof. Dr. Uta Herbst aus dem Bereich Wirtschaftswissenschaften der Wirtschaft- und Sozialwissenschaftlichen Fakultät erhielt für das Projekt „GO-UP – Der Innovationscampus Golm der Universität Potsdam im regionalen Innovationssystem Potsdam-Berlin-Brandenburg, Teilvorhaben Universität Potsdam“ rund 5.753.511 €. (Laufzeit: 01/2018–12/2022)

Dr. Lena Bressel aus dem Institut für Chemie der Mathematisch-Naturwissenschaftlichen Fakultät erhielt für das Projekt „Zentrum für Innovationskompetenz innoFSPEC – Strategischer Ausbau im nahen Infrarot-Spektralbereich (NIR); Teilprojekt NIR-CLOUD: Nahinfrarot-Spektroskopie zur Charakterisierung der Lichtausbreitung in opaken ultra-konzentrierten Dispersionen“ rund 1.252.081 €. (Laufzeit: 11/2017–10/2020)

Prof. Dr. Uta Herbst aus dem Bereich Wirtschaftswissenschaften der Wirtschaft- und Sozialwissenschaftlichen Fakultät erhielt für das Projekt „Qualifizierung, Unterstützung, Professionalisierung zur Gestaltung des demografischen Wandels – QUP 2“ rund 680.122 €. (Laufzeit: 02/2018–07/2020)

Das Helmholtz-Zentrum Potsdam – Deutsches GeoForschungszentrum (GFZ) fördert folgende Wissenschaftler und Projekte:

Prof. Dr. Axel Bronstert aus dem Institut für Erd- und Umweltwissenschaften der Mathematisch-Naturwissenschaftlichen Fakultät erhielt im Rahmen des HGF-Projekt Geo:X (Phase 1) für Georgy Ayzel – „Exploring the potential of machine learning techniques for flash flood forecasting“ rund 136.500 €. (Laufzeit: 04/2017–03/2020)

Prof. Dr. Bodo Bookhagen aus dem Institut für Erd- und Umweltwissenschaften der Mathematisch-Naturwissenschaftlichen Fakultät erhielt im Rahmen des HGF-Projekt Geo.X – Fiona Clubb – „Fusion of high-resolution point cloud and spectral data for deriving topographic metrics“ rund 126.000 €. (Laufzeit: 01/2018–12/2019)

Die Alexander von Humboldt Stiftung fördert folgende Wissenschaftler und Projekte:

Prof. Dr. Jürgen Mackert aus dem Bereich Sozialwissenschaften der Wirtschaft- und Sozialwissenschaftlichen Fakultät erhielt für das Projekt Philipp Schwartz-Initiative der Alexander von Humboldt-Stiftung mit Unterstützung des Auswärtigen Amtes (2. Runde) Stipendienmittel für Dr. Zafer Yilmaz in Höhe von rund 96.000 €. (Laufzeit: 01/2017–12/2018)

Prof. Dr. Hans-Georg Wolf aus dem Institut für Anglistik und Amerikanistik der Philosophischen Fakultät erhielt für Institutspartnerschaften: (Inter-)kulturelle Schlüsselkonzepte an den Schnittstellen von Interaktion, Kognition und Variation rund 55.000 €. (Laufzeit: 07/2017–06/2020)

Prof. Dr. Ottmar Ette aus dem Institut für Romanistik der Philosophischen Fakultät erhielt für die Institutspartnerschaft Curitiba Brasilien rund 55.000 €. (Laufzeit: 01/2017–12/2019)

Prof. Dr. Manfred Strecker aus dem Institut für Erd- und Umweltwissenschaften der Mathematisch-Naturwissenschaftlichen Fakultät erhielt einen Forschungskostenzuschuss für den Forschungsaufenthalt von Dr. Mitch D'Arcy in Höhe von rund 19.200 €. (Laufzeit: 05/2017–04/2019)

Prof. Dr. Patrick O'Brien aus dem Institut für Erd- und Umweltwissenschaften der Mathematisch-Naturwissenschaftlichen Fakultät erhielt einen Forschungskostenzuschuss für den Forschungsaufenthalt von Dr. Seann McKibbin in Höhe von rund 15.200 €. (Laufzeit: 09/2017–08/2019)

Prof. Dr. Johannes Haag aus dem Institut für Philosophie der Philosophischen Fakultät erhielt für das Projekt „Life and Mind: An Exploration of the Metamorphoses of the Kantian Moment in Philosophy“ rund 70.000 €. (Laufzeit: 01/2017–12/2019)

Prof. Dr. Alexander Böker aus dem Institut für Chemie der Mathematisch-Naturwissenschaftlichen Fakultät erhielt vom **Bundesministerium für Wirtschaft und Energie (BMWi)** für das Projekt (ZIM) – REOnet-Zn-Schichten / Nanocontainerentwicklung rund 185.310 €. (Laufzeit: 04/2017–03/2019)

Prof. Dr. Burkhard Kleuser aus dem Institut für Ernährungswissenschaft der Humanwissenschaftlichen Fakultät erhielt vom **Land Brandenburg Mittel des Europäischen Fonds für Regionale Entwicklung (EFRE)** für das Projekt „ProFIT Brandenburg für Entwicklung einer innovativen noxFGF23-Diagnostik bei CKD“ rund 241.938 €. (Laufzeit: 10/2017–12/2019)

Prof. Dr. Birgit Schneider aus dem Institut für Künste und Medien der Philosophischen Fakultät erhielt von der **VolkswagenStiftung** für das Projekt „New potentials for analyzing networked images – Similarity as a criterion for comparing images in image studies, computer and visualization science using the example of climate images on the web“ rund 160.200 €. (Laufzeit: 04/2017–03/2020)

Prof. Dr. Jürgen Mackert und Dr. Zafer Yilmaz aus dem Bereich Sozialwissenschaften der Wirtschaft- und Sozialwissenschaftlichen Fakultät erhielten von der **Fritz Thyssen Stiftung** für die Tagung „Authoritarianism, Democracy, and Citizenship in Contemporary Turkey“, 25.–26.05.2018 in Potsdam rund 9.000 €. (Laufzeit: 01/2018–12/2018)

Dr. Regina Neum-Flux aus dem International Office erhielt vom **Deutschen Akademischen Austauschdienst (DAAD)** für STIBET I und DAAD-Preis 2018 rund 40.190 € (Laufzeit: 01/2018–12/2018), sowie für PROMOS 2018 rund 70.000 €. (Laufzeit: 01/2018–12/2018)

Dr. Philip Bubeck aus dem Institut für Erd- und Umweltwissenschaften der Mathematisch-Naturwissenschaftlichen Fakultät erhielt von **KPMG East Africa Limited** für die Projekte „ResilNam – Urban“ – Ecology and Gender Based Flood Resilience Building in urban areas of Thua Thien Hue province, Central Vietnam, rund 250.000 \$ und für „ResilNam – Coastal“ – Ecology and Gender Based Flood Resilience Building in coastal areas of Thua Thien Hue province, Central Vietnam, rund 250.000 \$. (Laufzeit: 02/2017–07/2018)